

11. Juni 2014

Fahrgäste stellen NÖVOG-Bahnen Bestnoten aus

LR Wilfing: „Züge werden den hohen Ansprüchen der Fahrgäste gerecht“

„Im Jahr 2010 hatte die NÖVOG noch zehn Mitarbeiter, heute steht sie nicht nur für 240 Mitarbeiter, sondern auch für 1,7 Millionen Fahrgäste auf elf Wieselbus-Linien und acht Bahnstrecken“, so Verkehrs-Landesrat Mag. Karl Wilfing. Auf der Mariazellerbahn, der Citybahn Waidhofen, der Wachaubahn, der Waldviertelbahn und auf dem Reblaus Express wurde nun vom Marktforschungsinstitut MANOVA eine Fahrgastbefragung durchgeführt. Die Ergebnisse dieser präsentierte Landesrat Wilfing gemeinsam mit NÖVOG-Geschäftsführer Dr. Gerhard Stindl und MANOVA-Geschäftsführer Klaus Grabler.

Für die Untersuchung wurden 2.176 Personen im Alter zwischen 14 und 99 Jahren befragt (Durchschnittsalter: 44 Jahre). Diese setzten sich aus 50 Prozent Frauen und 50 Prozent Männern sowie laut ihren Angaben 24 Prozent Pendlern und 76 Prozent Touristen zusammen. „Abgefragt wurden unter anderem die Gründe der Befragten, mit den NÖVOG-Bahnen zu fahren, das Image der einzelnen Bahnen, welche Angebote entlang der Strecke besonders gut angenommen werden und welche Angebote weiterempfohlen werden“, so Wilfing. Außerdem seien auch die Serviceleistungen in den Zügen und die Ausstattung abgefragt worden. Das sei sehr wichtig, um zu sehen, ob sich die Investitionen der vergangenen Jahre rechnen.

„Heute können wir feststellen, dass die Züge den hohen Ansprüchen der Fahrgäste gerecht werden“, so Wilfing. Mit den Bestnoten zwischen 1,27 und 1,52 wurden die Ausstattung und der Wohlfühlfaktor der Züge durchwegs positiv bewertet. Hervorgestochen seien vor allem Bequemlichkeit, das Raumklima und die Sauberkeit. Bei der Bequemlichkeit beträgt die Gesamtnote 1,72 (Reblaus Express: 1,62), beim Raumklima 1,68 (Himmelstreppe und Reblaus Express 1,52), bei der Sauberkeit 1,42 (Himmelstreppe 1,27) und beim Zug insgesamt 1,38 (Reblaus Express).

Festgestellt werden konnte auch, dass das Sicherheitsgefühl der Fahrgäste sehr hoch ist sowie der Erlebniswert und die wunderbare Landschaft entlang der Strecken sehr gut ankommen. Die Sicherheit wurde mit der Gesamtnote 1,26 (Wachaubahn 1,17), die Landschaft entlang der Strecke mit 1,31 (Wachaubahn 1,18), der Erlebniswert mit 1,54 (Reblaus Express 1,27) und die Zugfahrt insgesamt mit 1,25 (Reblaus Express 1,13) bewertet. Besonders hervorzuheben sei, dass sich die Fahrgäste durch die Mitarbeiter der NÖVOG „bestens versorgt“ fühlen, so Wilfing. Eine Gesamtnote von 1,2 bei der Zufriedenheit beim Personal zeige, dass es kaum besser gehen kann. Für ihr kompetentes Auftreten erhielten die Mitarbeiter eine Gesamtnote von 1,3: 1,22 für ihr Auftreten (Reblaus Express 1,08) und 1,28 für ihre Kompetenz (Reblaus Express 1,11).

NÖK Presseinformation

Dass die Investitionen von 65 Millionen Euro in die neue Himmelstreppe richtig waren, zeige sich im Vergleich der alten mit den neuen Garnituren, so Wilfing: 1,63 beim Design (E-Lok 2,29), 1,52 beim Raumklima/bei der Temperatur (E-Lok 2,00), 1,51 bei der technischen Ausstattung (E-Lok 2,48) und 1,29 beim Zug insgesamt (E-Lok 1,79).

Besonders erfreulich ist, dass 72 Prozent der Touristen sicher wieder mit der Bahn fahren werden und 15 Prozent wahrscheinlich wieder fahren werden. 74 Prozent gaben an, die NÖVOG-Bahnen sicher weiter zu empfehlen und 16 Prozent, dass sie sie wahrscheinlich weiter empfehlen. „Die hohe Begeisterung der Fahrgäste zeigt den guten Ruf unserer NÖVOG-Bahnen und, dass damit das positive Image der gesamten Region mitgetragen wird“, so Wilfing. Er bedankte sich bei allen Mitarbeitern für deren Engagement. „Die Fahrgäste sind zufrieden - dank hochwertiger Ausstattung der Züge, neuer Himmelstreppe, dank unserem Personal und dank den kulinarischen, kulturellen und landschaftlichen Highlights entlang der Strecken“, so Wilfing.

NÖVOG-Geschäftsführer Stindl hob hervor, dass es ihn besonders freut, dass mit der Befragung „die Kompetenz der Mitarbeiter anerkannt“ werde. „Kein Unternehmen kann ohne diese Kompetenz bestehen“, so Stindl. Die Fahrgastbegleiter in den Zügen seien mehr als nur ein Schaffner, sie geben Auskunft und erklären die Landschaft. Zudem könne man in den NÖVOG-Zügen das Ticket ohne Aufschlag kaufen. Ein besonderes Feeling werde außerdem mit Liebhabern und Amateuren der Eisenbahnen geschaffen. Stindl bedankte sich bei Landesrat Wilfing für die „exzellente Unterstützung des Landes Niederösterreich“ - „auf der einen Seite für die Bereitstellung der Mittel und auf der anderen Seite für das Tun lassen und das Vertrauen“.

MANOVA-Geschäftsführer Grabler betonte, dass die „Ergebnisse sehr gut sind“. Das sei vor allem darauf zurückzuführen, dass, wenn die Mitarbeiter gut beurteilt werden, auch die Bewertung steige. Besonders groß seien die Änderungen der Zufriedenheitswerte in Bezug auf die neue Himmelstreppe.

Nähere Informationen: Büro LR Wilfing, Florian Liehr, Telefon 02742/9005-12324, e-mail oder NÖVOG, Mag. Brigitta Pongratz, Telefon 02742/360 990-13, <http://www.noevog.at/>.